

Bericht
über die öffentliche Sitzung des Verbandsgemeinderates
der Verbandsgemeinde Zell (Mosel)
am Dienstag, dem 24.11.2009 – 16.00 Uhr
im Sitzungssaal der Verbandsgemeindeverwaltung
unter Vorsitz von Bürgermeister Karl Heinz Simon

ANWESENHEIT:

Name	Anwe- send
Gippert, Karl Otto	<input checked="" type="checkbox"/>
Hansen, Alois	<input checked="" type="checkbox"/>
Haas, Armin	<input checked="" type="checkbox"/>
Schwarz, Hans	<input checked="" type="checkbox"/>
Hastenpflug, Jürgen	<input checked="" type="checkbox"/>
Beuren, Karl Heinz	<input checked="" type="checkbox"/>
Salzmann, Bettina	<input checked="" type="checkbox"/>
Gibbert, Marlene	<input checked="" type="checkbox"/>
Huwer, Elmar	<input type="checkbox"/>
Klemm, Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>
Scheidt, Thomas	<input checked="" type="checkbox"/>
Pielen, Peter	<input checked="" type="checkbox"/>
Aydin, Murat	<input checked="" type="checkbox"/>
Thomas, Egon	<input checked="" type="checkbox"/>
Schumacher, Willi	<input checked="" type="checkbox"/>
Butzen, Björn	<input checked="" type="checkbox"/>
Justen, Walter	<input checked="" type="checkbox"/>
Scheid, Frank	<input type="checkbox"/>
Bertgen, Jakob	<input checked="" type="checkbox"/>
Lawen, Doris	<input checked="" type="checkbox"/>
Schmuck, Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>
Gibbert, Peter	<input checked="" type="checkbox"/>
Müller, Matthias	<input checked="" type="checkbox"/>
Hallebach, Johannes	<input checked="" type="checkbox"/>
Dr. Regh Christoph	<input type="checkbox"/>
Dr. Rink, Markus	<input checked="" type="checkbox"/>
Mathis, Bernhard	<input type="checkbox"/>
Koch, Jutta	<input type="checkbox"/>
Goldschmidt, Edgar	<input checked="" type="checkbox"/>
Dr. Schuh, Hans-Georg	<input checked="" type="checkbox"/>
Dr. Schweig, Roman	<input type="checkbox"/>
Menten, Erich	<input type="checkbox"/>

Die Ortsbürgermeister nehmen – soweit sie nicht Ratsmitglied sind – mit beratender Stimme wie folgt teil:

Name	Anwe- send
Klein, Wolfgang, Altlay	<input type="checkbox"/>
Peifer, Hans-Werner, Altstrimmig	<input checked="" type="checkbox"/>
Hansen, Jochen, Blankenrath	<input type="checkbox"/>
Kölzer, Reinhold, Forst	<input type="checkbox"/>
Theis, Udo, Grenderich	<input checked="" type="checkbox"/>
Brand, Berthold, Haserich	<input checked="" type="checkbox"/>
Wilhelms, Manfred, Hesweiler	<input checked="" type="checkbox"/>
Gossler, Wolfgang, Liesenich	<input checked="" type="checkbox"/>
Jakobs, Lothar, Mittelstrimmig	<input checked="" type="checkbox"/>
Reis, Adelbert, Moritzheim	<input type="checkbox"/>
Scheid, Winfried, Neef	<input checked="" type="checkbox"/>
Theisen, Winfried, Panzweiler	<input type="checkbox"/>
Mähser, Kurt, Petersw.-Löffelsch.	<input type="checkbox"/>
Lay, Werner, Pünderich	<input checked="" type="checkbox"/>
Theisen, Erich, Reidenhausen	<input checked="" type="checkbox"/>
Gietz, Helmut, St. Aldegund	<input type="checkbox"/>
München, Rudolf, Schauren	<input checked="" type="checkbox"/>
Lehnert, Wilhelm, Sosberg	<input checked="" type="checkbox"/>
Liesegang-Zirwes, Sabine, Tellig	<input checked="" type="checkbox"/>
Barden, Egon, Walhausen	<input checked="" type="checkbox"/>
Bamberg, Jürgen, Zell	<input checked="" type="checkbox"/>

Punkt 1 **Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Anfragen gestellt.

Punkt 2 **Mosellandtouristik GmbH;** Bericht der Geschäftsführung

Die Verbandsgemeinde Zell (Mosel) ist gemeinsam mit den an der Mosel gelegenen Landkreisen und Verbandsgemeinden, der Stadt Trier sowie dem Mosel-Wein e.V. eine der Gesellschafterinnen der Mosellandtouristik GmbH.

Bei der letzten Beratung im Verbandsgemeinderat über den Wirtschaftsplan 2009 sowie eine Änderung des Gesellschaftsvertrages war aus der CDU-Fraktion angeregt worden, dass die Geschäftsführung der Mosellandtouristik GmbH im Verbandsgemeinderat die Arbeit der Gesellschaft vorstellt und weitere Fragen aus der Mitte des Rates beantwortet.

Zu diesem Zweck nimmt Frau Sabine Winkhaus-Robert, Geschäftsführerin der Mosellandtouristik GmbH, an der Sitzung teil und berichtet über die Organisations- und Aufgabenstruktur der Mosellandtouristik GmbH mittels einer Powerpoint-Präsentation.

Im Anschluss daran beantwortet sie die Fragen der Ratsmitglieder.

Fragen zur Auslands- und Internetwerbung bilden einen Schwerpunkt der Fragerunde. Ebenso informiert Frau Winkhaus-Robert über den aktuellen Entwicklungsstand der Regionalmarke „Mosel“. Weitere Fragen betreffen die Ausweisung eines „Premium-Fernwanderweges Mosel“.

Punkt 3

Gründung einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Zur Entwicklung und Förderung des Tourismus in der Ferienregion Zeller Land;

hier: Abschluss eines Gesellschaftsvertrages

BESCHLUSS:

Der Verbandsgemeinderat stimmt der Gründung einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) zur Förderung und Entwicklung des Tourismus in der Ferienregion Zeller Land und dem Abschluss eines Gesellschaftsvertrages vorbehaltlich der Genehmigung durch die Kommunalaufsichtsbehörde zu.

Punkt 4

Jahresabschluss des Abwasserwerks für das Wirtschaftsjahr 2008

BESCHLUSS:

Der Verbandsgemeinderat beschließt,

1. der Jahresabschluss des Abwasserwerks der Verbandsgemeinde Zell (Mosel) zum 31.12.2008, der aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Anhang besteht, sowie der von der Dr. Dornbach & Partner GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft -Steuerberatungsgesellschaft, Koblenz erteilte **uneingeschränkte** Bestätigungsvermerk werden zur Kenntnis genommen.
2. Gemäß § 2 Abs. 2 und § 11 Abs. 3 Satz 1 und Abs. 6 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) vom 05.10.1999 (GVBl. S. 373) werden
 - a) die Bilanz zum 31.12.2008 mit einer Bilanzsumme von 43.454.933,09 EUR
und
 - b) die Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2008 mit einem Jahresgewinn von 30.843,16 EUR

festgestellt sowie

der Jahresgewinn in Höhe von 30.843,16 EUR der Allgemeinen Rücklage, die zum 31.12.2008 mit 713.634,79 EUR ausgewiesen ist, zugeführt.

Punkt 5

Nachwahl von Mitgliedern in Ausschüssen des Verbandsgemeinderates; Schulträgerausschuss

Herr Florian Helm ist am 12.10.2009 aus dem Gebiet der Verbandsgemeinde Zell (Mosel) verzogen. Mit dem Verlust der Wählbarkeit i.S.d. § 44 GemO i.V.m. § 4 KWG scheidet Herr Helm als Mitglied des Schulträgerausschusses aus (§ 45 KWG).

Die Wahl von Herrn Helm erfolgte auf Vorschlag der FWG-Fraktion.

Nach § 45 Abs. 1 Satz 4 GemO werden Ersatzleute auf Vorschlag der politischen Gruppe, von der das ausgeschiedene Ausschussmitglied vorgeschlagen worden war, durch Mehrheitswahl gewählt.

Die Nachwahl hat keine haushaltsrechtlichen Auswirkungen.

BESCHLUSS:

Zunächst beschließt der Verbandsgemeinderat einstimmig, die Wahl des Ausschussmitgliedes in öffentlicher Abstimmung durchzuführen. Sodann wird Herr Alexander Kroth, St. Aldegund auf Vorschlag der FWG-Fraktion als Mitglied in den Schulträger-ausschuss der Verbandsgemeinde Zell (Mosel) gewählt.

Punkt 6**Erlebnisbad Zeller Land;****Anpassung/Neugestaltung der Eintrittstarife**

Der Rechnungshof Rheinland-Pfalz hatte in seinem letzten Prüfbericht vom 09.08.2006 moniert, dass

1. die beim Kauf von Wertkarten für das Erlebnisbad Zeller Land gewährten Preisnachlässe mit bis zu 40 % hoch sind und auf ein vertretbares Maß beschränkt werden sollten; üblich seien hier Höchstgrenzen bis zu 25 %,
2. Kinder bis zum Ende des fünften Lebensjahres in Begleitung eines Erziehungsberechtigten das Bad unentgeltlich nutzen können. Hier sei grundsätzlich eine Altersgrenze bis zum Ende des vierten Lebensjahres üblich. Es sollte deshalb erwogen werden, die Altersgrenze herabzusetzen.

Die Verwaltung hatte hierzu zunächst wie folgt Stellung genommen:

„Das Erlebnisbad Zeller Land ist als Familienbad mit einem breiten Angebot insbesondere für Kinder und Jugendliche konzipiert. Die vom zuständigen Gremium festgelegten Eintrittstarife sollen dementsprechend vor allem Familien mit Kindern einen preisgünstigen Badbesuch ermöglichen. Die Empfehlung des Rechnungshofes wird aber zum Anlass genommen, die Eintrittspreise zu überprüfen.“

Vor diesem Hintergrund wurde die Angelegenheit dann auch schon in der Sitzung des Hauptausschusses vom 07.02.2007 behandelt; dieser hatte seinerzeit aber eine entsprechende Umsetzung im Hinblick auf die Ausrichtung des Erlebnisbades als Familienbad abgelehnt und sich für eine Beibehaltung des bisherigen Preisgefüges und auch der eingeräumten Altersgrenze für Kinder ausgesprochen.

Eine Erhöhung der Grundtarife für das Erlebnisbad ist im übrigen letztmalig zum 01.02.2001 erfolgt.

Mit Blick auf die stark angestiegenen Energiepreise und sonstigen Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten des Bades wurde die Thematik nunmehr allerdings nochmals neu aufgegriffen. Die Verwaltung hat daher zur weiteren Entscheidungsfindung eine Übersicht über die Gebührentarife und Preisnachlässe der umliegenden und annähernd vergleichbaren Hallen- und Freizeitbäder erstellt, welche dem Rat vorliegt. Hieraus wird klar ersichtlich, dass die Eintrittstarife des Erlebnisbades Zeller Land noch immer größtenteils deutlich unter den Tarifen der umliegenden Bäder – mit Ausnahme des Freizeitbades Simmern - liegen.

BESCHLUSS:

Der Verbandsgemeinderat beschließt

1. auf die Grundtarife sowohl für den Bad- und Saunabereich des Erlebnisbades Zeller Land eine Preiserhöhung in einer Größenordnung von 10 % (unter Anwendung der kaufmännischen Rundung auf volle 10 Cent gerundet) vorzunehmen *und*
2. die Preisnachlässe beim Kauf von Wertkarten von bisher 20 %, 30 % und 40 % in Anlehnung an die vergleichbaren Bäder in der näheren Umgebung nunmehr neu auf 10 %, 20 % und 30 % anzupassen.

Die Tariferhöhung soll zum **01. März 2010** in Kraft treten.

Punkt 7

Mitteilungen/Anfragen

Punkt 7.1

Ausbau des Knotenpunktes B 421 / L 226

Der Landesbetrieb Mobilität beabsichtigt, im Frühjahr 2010 den Knotenpunkt B 421/K 51 bei Löffelscheid auszubauen.

Vor diesem Hintergrund hatte die Verwaltung sich nochmals bzgl. der weiteren Planungen im Verlauf der B 421 mit dem Landesbetrieb Mobilität (LBM) in Verbindung gesetzt. Hierzu teilt der LBM mit Schreiben vom 19.10.2009 folgendes mit:

„Zunächst ist anzumerken, dass in den letzten Jahren im Bereich der B 421 folgende Knotenpunkte ausgebaut wurden: B 421/K 48 bei Blankenrath, B 421/K 50 bei Panzweiler, B 421/K 48/49 bei Schauren und B 421/K 46 bei Tellig.

Des Weiteren wurde im Bereich der B 421 von Tellig in Richtung Zell (Mosel) eine Deckenerneuerung vorgenommen.

In Abstimmung mit dem Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau wurde festgelegt, dass die ursprüngliche Planung für die Umgestaltung des Knotens B 421/ L 226 bei Panzweiler **nicht** umgesetzt wird.

Die Ortslage Kappel soll für den Schwerverkehr ab 7,5 t gesperrt werden. Durch die abschließende Entscheidung der Landesregierung, die B 327 im Bereich des Flughafens Hahn künftig nicht mehr dem Verkehr zur Verfügung zu stellen, ergab sich die Notwendigkeit, die wegweisende Beschilderung in der gesamten Region zu überarbeiten und anzupassen. Das Beschilderungskonzept beinhaltet auch die Sperrung der OD Kappel für den Schwerlastverkehr. Dies wurde durch die straßenverkehrsbehördliche Anordnung vom 29.08.2009 festgelegt.

Zur Zeit wird der Ausbau des Abschnittes der L 226 zwischen der B 421 und der B 327 Blümlingshof geplant. Es besteht die Absicht, die B 421 auf die L 226 zu verlegen.

Der Knoten B 421/L 226 wird im Zuge der Planung entsprechend verkehrssicher gestaltet.“